



im Beirat Hemelingen

=====
PRESSEMITTEILUNG Nr. 7-06 • 27.6. 2006
=====

Windkraftanlagen nicht in die Mahndorfer Marsch

Die Windkraftausbauplanung für die Stadtgemeinde ist Thema der nächsten Sitzung des Beirats Hemelingen am 6. Juli 2006. Die Planung sieht die Errichtung von vier großen Windrädern (à 3.600 kW) in der Mahndorfer Marsch vor, und zwar – um die Niedersachsen nicht zu verärgern – im regionalpolitisch verträglichen Abstand von 1.000 m zur Landesgrenze. Das Problem dabei: Die dafür vorgesehene Fläche liegt aber auch am äußersten Rand der geplanten 5. Ausbaustufe des Gewerbeparks Hansalinie (siehe Anlage).

„Wir Grünen sind natürlich für die Nutzung von Windenergie“, so Siglinde Rosenthal, Fraktionssprecherin von Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Hemelinger Beirat, „doch hier soll das Gute dem Schlechten Vorschub leisten. Jetzt Windkraftanlagen am Ende des Marschengebiets zu planen, wäre der Türöffner für die komplette Erschließung der Mahndorfer Marsch. Mit uns Grünen gibt es keine weiteren Gewerbeflächen in der Marsch, deshalb muss der Standort für die neuen Windkrafträder am jetzt schon erschlossenen Gewerbegebiet liegen, als Riegel gegen weitere Bebauung.“

Die Grüne Stadtteilpolitikerin sieht nach der Hemelinger Marsch und dem Bau der Trainingsrennbahn in der Arberger Marsch das letzte erhaltene Hemelinger Landschaftsschutzgebiet an der Weser gefährdet: „Jetzt muss es zum Schwur kommen und somit auch die SPD Farbe bekennen, ob sie in Anbetracht der fehlenden Nachfrage nach weiteren Gewerbeflächen weiterhin für einen Baustopp eintritt. Mit dem Wasserkraftwerk und dem Ausbau der Windenergie kann Hemelingen ein neues Profil als ökologischer Stadtteil erlangen. Bremen hat aber auch die Chance das Negative der zu teuer erkauften und nicht vermarktbar Marschenflächen ins Positive umzuwandeln: Als ein Pool von Ausgleichsflächen für größere Baumaßnahmen kann dieser Bereich als Landschaftsschutz- und Naherholungsgebiet für die Bürgerinnen und Bürger erhalten bleiben.“

Im Anhang: Flaeche-E.pdf

Weitere Infos:

Siglinde Rosenthal, 0421/49 48 93

--

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Kreisverband Bremen-Ost
Thomas Kollande
- Pressesprecher -
Schlachte 19/20
28195 Bremen
Tel.: 0160/94 68 48 23